










GOstralia!-GOzealand!

Erfahrungsbericht zum Bachelorstudium an der University of Melbourne

Auf den folgenden Seiten findest du den Erfahrungsbericht einer Studentin, die mit unserem kostenlosen Service ihr Bachelorstudium in Australien realisiert hat – lass dich inspirieren und für eine bestimmte Universität oder Stadt begeistern.

Wir sind auch dir gerne behilflich, deinen Traum von einem Studium Down Under in die Tat umzusetzen.

Unsere kostenfreien Leistungen:

-  Alle Informationen aus einer Hand: Vor, während und nach dem Studienaufenthalt
-  Auswahl passender Universitäten und Studienprogramme durch erfahrene Beraterinnen
-  Finanzierungsberatung und Vergabe exklusiver Vergünstigungen und Stipendien
-  Komplette Bewerbungsdurchführung und Einschreibung an der Wunschuniversität
-  Übersetzung und Beglaubigung von akademischen Zeugnissen
-  Hilfe & Informationen rund um Flug, Unterkunft, Leben und Reisen
-  Exklusives GOstralia!-GOzealand! Karriere- und Alumninetzwerk, u.v.m.



Fordere jetzt kostenlos unser **GOstralia!-GOzealand! Infopaket** mit passenden Universitätsvorschlägen für dein Studienvorhaben und unserem GOstralia!-GOzealand! Studienführer an.

www.gostralia.de/infomaterial

Erfahrungsbericht: Bachelor of Science an der University of Melbourne

Eingewöhnungsphase

Mein erstes Semester fühlt sich an, als wäre es bereits ein halbes Leben entfernt und doch vergingen diese drei Jahre meines Bachelor of Science wie im Flug. Sehr kurzfristig, nur wenige Tage vor Studienbeginn hatte ich die Zusage für das Studium erhalten und ich erinnere mich noch daran, wie ich eher ‚last minute‘ im Juli 2017 meinen Flug nach Melbourne buchte. Für mich ging es vom 30 Grad warmen Rheinland-Pfalz in das 24 Grad kältere Melbourne mit seinen so typischen ‚4 seasons in day‘.

Wenn ihr denkt, deutsches Aprilwetter sei unvorhersehbar, dann macht euch auf etwas gefasst!

Auf Grund meiner Erfahrung würde ich empfehlen, zum ersten Semester im Februar zu starten und nicht ‚mid-year‘, wie ich es getan habe. Das würde euch ermöglichen, bestimmte Fächer in der richtigen Reihenfolge zu absolvieren und mit Freunden das Ende eures Kurses im Royal Exhibition Center zu feiern. Da ich erst so knapp vor dem Semesterstart in Melbourne ankam, hatte ich die Eingewöhnungsphase/ O-week leider verpasst. Die ersten Wochen waren daher etwas schwierig, aber ich hatte trotzdem das Gefühl, viel Unterstützung vor Ort bekommen zu haben. Rückblickend würde ich jedem empfehlen, einem der vielen UMSU Clubs und Societies beizutreten. Das ist hilfreich, um erste Kontakte zu knüpfen.



Bildererklärung: Dies sind ein paar Eindrücke vom Campus. Links oben seht ihr „System Gardens“, einen meiner Lieblingsorte an der Uni. Darunter der bekannte Belltower. Rechts oben die Baillieu Library, dort werdet ihr bestimmt viel Zeit verbringen. Darunter die Skyline von Melbourne, aufgenommen während eines Tutorials und in der rechten unteren Ecke das Royal Exhibition Center. Dort schreibt ihr eure Klausuren am Ende des Semesters.

Wohnungs- und Jobsuche

Bezüglich der Wohnungssuche, kann ich einige Facebookgruppen empfehlen wie beispielsweise „Fairyfloss Real-Estate“ oder „Melbourne Sustainable Share-house“. Normalerweise musste ich um die 660 AUD pro Monat für Miete bezahlen, was vergleichsweise günstig für Melbourne ist. Während meines Semesters arbeitete ich überwiegend in einem Café im CBD als Barista. Für die Jobsuche würde ich empfehlen, auf Webseiten wie „Seek“, „Jora“ oder „Indeed“ nach freien Arbeitsstellen zu suchen und dann persönlich mit einem Lebenslauf zu den verschiedenen Arbeitgebern zu gehen. Das funktioniert zumindest in der Gastwirtschaft immer sehr gut in Australien!



Bildererklärung: Bilder rund um Melbourne. Links oben seht ihr eine Szene aus der MCG Arena, da Melbourne bekannt für seine vielen AFL Teams ist. Daneben Melbourne und der Fluss Yarra am Abend. Links unten sehr ihr die bekannten

Brighton Beach Boxes, rechts daneben St. Kilda und in der rechten Ecke einer der „12 Apostel“, die ihr bei einem Roadtrips entlang der Great Ocean Road sehen könnt.

Das Studium, Stipendien und meine Semesterferien

Die University of Melbourne hat eine große Auswahl an Fächern. Wie auch in Deutschland, muss man sich für einen Studiengang oder Major entscheiden (in meinem Fall Psychologie). Dieser beinhaltet bestimmte Pflichtfächer/ core units. Im Bachelor of Science hat man darüberhinaus die Wahl zwischen verschiedenen wissenschaftlichen Fächern/ science electives und sogenannten ‚breath subjects‘.

Breath subjects dienen dazu, deinen Horizont zu erweitern und ermöglichen dir einen Einblick in komplett andere Studienbereiche. Fächerbeispiele sind: „Australia in the Wine World“ (ihr nehmt an Weinproben teil), Sprachkurse wie Spanisch oder Chinesisch und viele, viele mehr! Ich persönlich mochte dieses System, da es mir ermöglichte einen Einblick in Bereiche zu erlangen, von denen ich noch überhaupt keine Ahnung hatte.

Auf Grund meiner Abiturnoten hatte ich das große Glück, ein volles Stipendium für meinen Bachelor zu erhalten. Viele australische Universitäten bieten Stipendien an, die speziell auf internationale Studenten ausgerichtet sind. Es lohnt sich also, ein bisschen nachzuforschen! Die genaue Bezeichnung meines Stipendiums war: ‚Melbourne International Undergraduate Scholarship‘.

Die Semesterferien sind vollkommen frei und man schreibt in diesen keinerlei Hausarbeiten, es sei denn, man entschließt sich sogenannte ‚winter oder summer intensives‘ zu belegen. Meine Semesterferien verbrachte ich überwiegend in Western Australia auf einer kleinen Insel südwestlich von Perth namens „Wadjemup“ (Rottnest Island). Da ich bereits vor meinem Studium nach dem Abitur einmal in Australien war, konnte ich zu meinem alten Arbeitgeber zurückkehren und auf der Insel wohnen und arbeiten. Ich kann jedem nur empfehlen, Wadjemup zu besuchen. Dieser Ort ist mein liebster in ganz Australien!



Bildererklärung: Ein paar Eindrücke von Wadjemup und „down south“. Links oben seht ihr mich während meines Skydives über Wadjemup. Darunter der Sternenhimmel und ein Quokka. Rechts oben seht ihr Injidup Beach im Südwesten von WA, darunter mich und meine Freunde nach der Arbeit am Strand. In der rechten unteren Ecke ein Foto von Little Salmon Bay auf Wadjemup.

Mein Fazit

In Australien zu studieren war eine meiner besten Entscheidungen. Natürlich ist es ein großer Schritt in einem anderen Land zu studieren, mit anderer Sprache und so weit weg von Freunden und Familie, aber man wächst an dieser Herausforderung. Ich habe in dieser Zeit einige meiner besten Freundschaften geschlossen, noch tiefere Einblicke in die australische Kultur gewonnen, mein Englisch verbessert und meine Liebe zum Kaffee entdeckt – Thanks to Melbourne’s Coffee culture!

Rückblickend bin ich überaus dankbar für diese drei Jahre und bin gerade dabei, mich für ein neues Visum (Post-Graduate) zu bewerben, um - falls möglich – noch weiter in Australien zu studieren.

Die University of Melbourne liegt ganz nah am CBD, der Parkville Campus ist wunderschön und UMSU, die Studentenunion, veranstaltet viele Aktivitäten wie beispielsweise live Konzerte auf dem Campus, einen wöchentlichen Markt, Partys und vieles mehr. Das Studentenleben ist wirklich gut.

Wenn ich euch eine Sache ans Herz legen kann, dann dies: Springt ins kalte Wasser. Manchmal muss man etwas riskieren. Nehmt diese Chance wahr, ihr werdet es nicht bereuen. An dieser Stelle auch danke an das Gostralia-Team! Ich weiß nicht, ob ich ohne euch je in Australien studiert hätte. Ihr habt die ganze Bewerbungsphase so erleichtert und ich bin euch so dankbar!



Gerne verwirklichen wir auch deinen Traum von einem Studium in Australien, Neuseeland oder Asien!

Fordere jetzt kostenloses **Infomaterial** an und lass dich von unseren
Studienberaterinnen über die **nächsten Schritte** informieren.

Stuttgart

Jägerstraße 53 · 70174 Stuttgart · +49 (0) 711 28 48 88 6
stuttgart@gostralia.de · stuttgart@gozealand.de

Hamburg

Alstertor 1 · 20095 Hamburg · +49 (0) 40 76 79 66 31
hamburg@gostralia.de · hamburg@gozealand.de

Berlin

Immanuelkirchstraße 3/4 · 10405 Berlin · +49 (0) 30 467 260 810
berlin@gostralia.de · berlin@gozealand.de

Köln

Hansaring 61 · 50670 Köln · +49 (0) 221 975 868 70
koeln@gostralia.de · koeln@gozealand.de

Dortmund

Sudermannstraße 41 · 44137 Dortmund · +49 (0) 231 950 981 39
dortmund@gostralia.de · dortmund@gozealand.de

...oder direkt auf www.gostralia.de und www.gozealand.de

